

*Fachprüfungsordnung  
für den Bachelor-Studiengang  
Staats- und Sozialwissenschaften*

*der Universität der Bundeswehr München  
(FPOSSW/Ba)*

*Oktober 2015*



Fachprüfungsordnung  
für den universitären Bachelor-Studiengang

Staats- und Sozialwissenschaften  
der  
Universität der Bundeswehr München  
(FPOSSW/Ba)

vom 3. August 2015

Aufgrund von Art. 82 Sätze 3 und 4 sowie Art. 80 Abs. 1 und 3 in Verbindung mit Art. 61 Abs. 2 Satz 1 des Bayerischen Hochschulgesetzes (BayHSchG) erlässt die Universität der Bundeswehr München (UniBwM) folgende Fachprüfungsordnung:

Inhaltsübersicht

	Seite
<b>A Allgemeine Bestimmungen</b>	
§ 1 Geltungsbereich	3
§ 2 Zulassung zum Bachelor-Studiengang	3
<b>B Studienverlauf</b>	
§ 3 Studienrichtungen und Module des Bachelor-Studiengangs	3
§ 4 Fortschrittsregelung	4
§ 5 Bachelor-Arbeit	4
<b>C Akademischer Grad und Zeugnis</b>	
§ 6 Bachelor-Grad	4
§ 7 Zeugnis	4
<b>D Schlussbestimmungen</b>	
§ 8 In-Kraft-Treten	4
Anlage 1: Übersicht über die Module und Leistungsnachweise	5
Anlage 2: Fortschrittsschema	8
Anlage 3: Verzeichnis verwendeter Abkürzungen	9

A  
Allgemeine Bestimmungen

**§ 1  
Geltungsbereich  
(zu § 1 ABaMaPO)**

Diese Fachprüfungsordnung für den universitären Bachelor-Studiengang Staats- und Sozialwissenschaften (FPOSSW/Ba) ergänzt die Allgemeine Prüfungsordnung für die universitären Bachelor- und Master-Studiengänge der Universität der Bundeswehr München (ABaMaPO) in der jeweils geltenden Fassung im Hinblick auf die besonderen Gegebenheiten und Anforderungen des universitären Bachelor-Studiengangs Staats- und Sozialwissenschaften (SSW).

**§ 2  
Zulassung  
zum Bachelor-Studiengang  
(zu § 19 ABaMaPO)**

Die Voraussetzungen für die Zulassung zum Bachelor-Studiengang Staats- und Sozialwissenschaften sind in § 19 Abs. 1 ABaMaPO angegeben.

B  
Studienverlauf

**§ 3  
Studienrichtungen und Module des  
Bachelor-Studiengangs  
(zu §§ 5, 20 ABaMaPO)**

(1) Der Bachelor-Studiengang der Fakultät für Staats- und Sozialwissenschaften kann in den Vertiefungsrichtungen

- Internationales Recht und Politik oder
- Staatliche Strukturen und gesellschaftlicher Wandel

studiert werden.

(2) <sup>1</sup>Die für den Bachelor-Studiengang angebotenen Module sind mit den zugehörigen ECTS-Leistungspunkten in Anlage 1 angegeben. <sup>2</sup>Jede/Jeder Studierende wählt eine Studienrichtung gemäß Abs. 1 und absolviert die dazugehörigen Pflichtmodule und Wahlpflichtmodule gemäß Anlage 1, Tabellen 1 bis

5 sowie das Modul Bachelor-Arbeit gemäß Anlage 1, Tabelle 6 und die Module des Begleitstudiums *studium plus* gemäß Anlage 1, Tabelle 7.

**§ 4  
Fortschrittsregelung  
(zu § 6 ABaMaPO)**

Studierende müssen in bestimmten Abständen einen Mindest-Leistungsfortschritt gemäß dem Fortschrittsschema in Anlage 2 nachweisen.

**§ 5  
Bachelor-Arbeit  
(zu § 22 ABaMaPO)**

<sup>1</sup>Jede/Jeder Studierende fertigt im Bachelor-Studiengang Staats- und Sozialwissenschaften eine Bachelor-Arbeit an. <sup>2</sup>Die Regelbearbeitungszeit für die Bachelor-Arbeit beträgt drei Monate. <sup>3</sup>Die Bachelor-Arbeit hat einen Umfang von 12 ECTS-Leistungspunkten. <sup>4</sup>Spätestens am 1. März des dritten Studienjahres muss die/der Studierende erstmalig ein Thema für die Bachelor-Arbeit annehmen.

**C  
Akademischer Grad und  
Zeugnis**

**§ 6  
Bachelor-Grad  
(zu § 23 ABaMaPO)**

<sup>1</sup>Aufgrund der bestandenen Bachelor-Prüfung wird der akademische Grad "Bachelor of Arts", abgekürzt "B.A.", verliehen. <sup>2</sup>Der akademische Grad kann mit dem Hochschulzusatz "(UniBwM)" geführt werden.

**§ 7  
Zeugnis  
(zu § 18 ABaMaPO)**

(1) <sup>1</sup>Über die bestandene Bachelor-Prüfung wird ein Zeugnis ausgestellt, das die in den Modulen erzielten Noten, das Thema

sowie die Note der Bachelor-Arbeit und die Bachelor-Note enthält.

(2) Im zusätzlich zum Zeugnis an die Studierenden zu vergebenden Diploma Supplement wird die gemäß § 3 Abs. 1 gewählte Studienrichtung aufgeführt.

**D  
Schlussbestimmungen**

**§ 8  
In-Kraft-Treten**

(1)<sup>1</sup>Diese Fachprüfungsordnung tritt am 1. Oktober 2015 in Kraft. <sup>2</sup>Sie findet erstmals Anwendung auf Studierende, die ihr Studium am 1. Oktober 2015 beginnen.

(2) Die Fachprüfungsordnung vom 20. September 2011, geändert durch Satzung vom 10. September 2012, findet auf alle Studierenden weiterhin Anwendung, die ihr Studium vor dem 1. Oktober 2015 begonnen haben; im Übrigen wird sie außer Kraft gesetzt.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senats der Universität der Bundeswehr München vom 20. Mai 2015, der Erklärung des Einvernehmens des Bayerischen Staatsministeriums für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst durch Schreiben Az X3-5e70(10)-10b/79566 vom 19. Juni 2015 und der Erklärung des Einvernehmens des Bundesministeriums der Verteidigung durch Schreiben BMVg P15 - Az 38-01-06 vom 8. Juli 2015.

Neubiberg, den 3. August 2015

Universität der Bundeswehr München  
Univ.-Prof. Dr. Merith Niehuss  
Präsidentin

Die Satzung wurde am 3. August 2015 in der Universität der Bundeswehr München niedergelegt. Die Niederlegung wurde am 10. August 2015 durch Anschlag in der Universität der Bundeswehr München bekannt gegeben. Tag der hochschulöffentlichen Bekanntmachung ist der 10. August 2015.

**Anlage 1:** Übersicht über die Module und Leistungsnachweise

Die konkreten Veranstaltungsformen der Teilveranstaltungen zu den jeweiligen Modulen können dem Modulhandbuch zum Bachelor-Studiengang Staats- und Sozialwissenschaften entnommen werden, das vom Fakultätsrat der Fakultät für Staats- und Sozialwissenschaften verabschiedet und jährlich fortgeschrieben wird. Seminare (S) können auch als interdisziplinäre Seminare gehalten werden.

**Tabelle 1: Pflichtmodule**

Modul	ECTS-Leistungspunkte	Art der Lehrveranstaltung	Leistungsnachweis	Regeltermine der Leistungsnachweise
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
Staat, Gesellschaft und Normen	9	V, Ü	sP-210	1.-9. Trimester
Einführung in die Volkswirtschaftslehre	3	V, Ü	sP-40	1.-9. Trimester
Einführung in die Rechtswissenschaft	10	V, Ü	sP-180	1.-9. Trimester
Einführung in die Geschichtswissenschaft	6	V	sP-120	1.-9. Trimester
Sozialwissenschaftliche Methoden I	5	S	sP-180	1.-9. Trimester
Sozialwissenschaftliche Methoden II	8	V, Ü, S	sP-240	1.-9. Trimester
Propädeutika zum wissenschaftlichen Arbeiten	5	S	NoS	1.-9. Trimester
Einführung in die Politikwissenschaft	7	V	sP-120	1.-9. Trimester
Sommermodul 4. Quartal: Textanalyse	9	SP	NoS	1.-9. Trimester
Politische Ideen und die Entwicklung moderner Staatlichkeit	9	V, S, Ü	NoS	1.-9. Trimester
Europäische Union: Politisches System und Außenbeziehungen	5	V, S, Ü	NoS	1.-9. Trimester
Menschenrechte	5	V, S, Ü	sP-90	1.-9. Trimester
Sommermodul 8. Quartal: Praktika/Summer Schools	9		TS	1.-9. Trimester

**Tabelle 2: Pflichtmodule für die Vertiefungsrichtung "Internationales Recht und Politik"**

Modul	ECTS-Leistungspunkte	Art der Lehrveranstaltung	Leistungsnachweis	Regeltermine der Leistungsnachweise
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
Grundlagen der Internationalen Politik	5	V, Ü	NoS	1.-9. Trimester
Politische Systeme und auswärtige Beziehungen	6	V, Ü	NoS	1.-9. Trimester
Transnationale und internationale Konflikte und globales Peacebuilding	6	V, S, Ü	NoS	1.-9. Trimester
Grundlagen der Internationalen Rechtsordnung	10	V, Ü	sP-180	1.-9. Trimester
Internationale Beziehungen in Geschichte und Gegenwart	10	V, S	NoS	1.-9. Trimester

**Tabelle 3: Pflichtmodule für die Vertiefungsrichtung "Staatliche Strukturen und gesellschaftlicher Wandel"**

Modul	ECTS-Leistungspunkte	Art der Lehrveranstaltung	Leistungsnachweis	Regeltermine der Leistungsnachweise
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
Staat und Verwaltung	10	V, Ü	sP-180	1.-9. Trimester
Politische Systeme in Deutschland	6	V, S, Ü	NoS	1.-9. Trimester
Staat, Wirtschaft und Gesellschaft im historischen Wandel	6	S, Ü	NoS	1.-9. Trimester
Staatliche Ordnungen im Vergleich	5	V, S	NoS	1.-9. Trimester
Umbrüche in modernen Gesellschaften	10	V, S, Ü	sP-120	1.-9. Trimester

**Tabelle 4: Wahlpflichtmodule für die Vertiefungsrichtung "Internationales Recht und Politik"**

Es sind insgesamt Module im Umfang von 25 ECTS-Leistungspunkten aus dem Angebot zu wählen. Genaueres regeln der Studienplan und das Modulhandbuch.

Modul	ECTS-Leistungspunkte	Art der Lehrveranstaltung	Leistungsnachweis	Regeltermine der Leistungsnachweise
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
Volkswirtschaftslehre I	5	V, Ü	sP-90	1.-9. Trimester
Soziologische Theorie	5	V	sP-90	1.-9. Trimester
Ethik und Religion	5	V	NoS	1.-9. Trimester
Volkswirtschaftslehre II	5	V, Ü	sP-60	1.-9. Trimester
Staat und Verwaltung	10	V, Ü	sP-180	1.-9. Trimester
Ökonomische Begründung der Staatstätigkeit	5	V, Ü	sP-90	1.-9. Trimester
Soziale Gruppen und gesellschaftlicher Wandel	5	V, S, Ü	NoS	1.-9. Trimester
Politische Herrschaft und Legitimität	5	V, S, Ü	NoS	1.-9. Trimester
Wirtschaftspolitik in der globalisierten Welt	5	V, Ü	sP-90	1.-9. Trimester
Politische Ethik	5	V, S	NoS	1.-9. Trimester
Staatliche Ordnungen im Vergleich	5	V, S	NoS	1.-9. Trimester
Europäische Wirtschaft	5	V, Ü	sP-90	1.-9. Trimester
Macht, Herrschaft und Gesellschaft	5	V, S, Ü	NoS	1.-9. Trimester
Friedensethik	5	V, S	NoS	1.-9. Trimester

**Tabelle 5: Wahlpflichtmodule für die Vertiefungsrichtung "Staatliche Strukturen und gesellschaftlicher Wandel"**

Es sind insgesamt Module im Umfang von 25 ECTS-Leistungspunkten aus dem Angebot zu wählen. Genaueres regeln der Studienplan und das Modulhandbuch.

Modul	ECTS-Leistungspunkte	Art der Lehrveranstaltung	Leistungsnachweis	Regeltermine der Leistungsnachweise
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
Volkswirtschaftslehre I	5	V, Ü	sP-90	1.-9. Trimester
Soziologische Theorie	5	V	sP-90	1.-9. Trimester
Ethik und Religion	5	V	NoS	1.-9. Trimester
Volkswirtschaftslehre II	5	V, Ü	sP-60	1.-9. Trimester
Ökonomische Begründung der Staatstätigkeit	5	V, Ü	sP-90	1.-9. Trimester
Soziale Gruppen und gesellschaftlicher Wandel	5	V, S, Ü	NoS	1.-9. Trimester
Politische Herrschaft und Legitimität	5	V, S, Ü	NoS	1.-9. Trimester
Wirtschaftspolitik in der globalisierten Welt	5	V, Ü	sP-90	1.-9. Trimester
Politische Ethik	5	V	NoS	1.-9. Trimester
Europäische Wirtschaft	5	V, Ü	sP-90	1.-9. Trimester
Macht, Herrschaft und Gesellschaft	5	V, S	NoS	1.-9. Trimester
Friedensethik	5	V, S	NoS	1.-9. Trimester

**Tabelle 6: Bachelor-Arbeit**

Modul	ECTS-Leistungspunkte	Art der Lehrveranstaltung	Leistungsnachweis	Regeltermine der Leistungsnachweise
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
Bachelor-Arbeit	12	-	gemäß § 22 ABaMaPO	6.-9. Trimester

**Tabelle 7: verpflichtendes Begleitstudium *studium plus***

Modul	ECTS-Leistungspunkte	Art der Lehrveranstaltung	Leistungsnachweis	Regeltermine der Leistungsnachweise
(1)	(3)	(2)	(4)	(5)
Anrechenbare Leistungen gemäß § 15 Abs. 1 Satz 7 ABaMaPO	8	P, S, V	TS	1.-9. Trimester
Seminar <i>studium plus</i> 1	3	S, V, Ü	NoS	1.-9. Trimester
Seminar <i>studium plus</i> 2, Training	5	S, V, Ü, T	NoS, TS	1.-9. Trimester

**Anlage 2:** Fortschrittsschema

Die nachfolgende Tabelle gibt die jeweilige Mindestforderung an ECTS-Leistungspunkten am Ende der Quartale gemäß § 4 an.

Quartal	3	5	7
Mindestforderung an ECTS-Leistungspunkten	42	70	90



**Anlage 3:** Verzeichnis verwendeter Abkürzungen

ABaMaPO	Allgemeine Prüfungsordnung für die universitären Bachelor- und Master-Studiengänge der Universität der Bundeswehr München	mP-xx	mündliche Prüfung mit einer Dauer von xx Minuten
Abs.	Absatz	NoS	Notenschein
Art.	Artikel	P	Praktikum
Az	Aktenzeichen	S	Seminar
B.A.	Bachelor of Arts	SP	Studienprojekt
BayHSchG	Bayerisches Hochschulgesetz	sP-xx	schriftliche Prüfung mit einer Dauer von xx Minuten
ECTS	European Credit Transfer and Accumulation System	SSW	Staats- und Sozialwissenschaften
FPOSSW/Ba	Fachprüfungsordnung für den universitären Bachelor-Studiengang Staats- und Sozialwissenschaften der Universität der Bundeswehr München	T	Training
		TS	Teilnahmeschein
		Ü	Übung
		UniBw	Universität(en) der Bundeswehr
		UniBwM	Universität der Bundeswehr München
		V	Vorlesung